

# Stadtverwaltung Lahnstein

---

## Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 19/3641**

<b>Fachbereich</b>	<b>Datum</b>	
Fachbereich 1 - Zentrale Dienste, Stadtentwicklung und Kultur	29.07.2019	
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>öffentlich / nichtöffentlich</b>
Stadtrat	12.08.2019	Ö

### **Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald; hier: Vorschlag der Stadt Lahnstein für weitere Vertreter bzw. Stellvertreter des Rhein-Lahn-Kreises**

#### **Sachverhalt:**

Die Stadt Lahnstein ist Mitglied der nach dem Landesplanungsgesetz gebildeten Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald.

Organe der Planungsgemeinschaft sind die Regionalvertretung und der Regionalvorstand.

Entsprechend den Satzungsbestimmungen der Planungsgemeinschaft gehört ein Vertreter der Stadt Lahnstein der Regionalvertretung an. Der Vertreter wird von der Stadt Lahnstein benannt. Bisheriger Vertreter der Stadt Lahnstein war Oberbürgermeister Peter Labonte. Sein Stellvertreter war Bürgermeister Adalbert Dornbusch.

Nach der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 ist die Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald neu zu bilden.

Die in die Regionalvertretung zu entsendenden Vertreter und Stellvertreter sollen gemäß § 5 der Satzung der Planungsgemeinschaft binnen dreier Monate nach der Kommunalwahl neu gewählt bzw. neu benannt werden. Die Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald hat mit Schreiben vom 6. Juni 2019 um Nominierung gebeten. Eine Wahl durch den Stadtrat ist für die Oberbürgermeister der großen kreisangehörigen Städte nicht erforderlich. Es genügt die Benennung der Oberbürgermeister durch die Städte als deren Vertreter. Für die Stadt werden daher Oberbürgermeister Peter Labonte und in seiner Vertretung Bürgermeister Adalbert Dornbusch benannt.

Weiterhin stehen dem Rhein-Lahn-Kreis entsprechend der Einwohnerzahl fünf weitere Vertreter bzw. Stellvertreter zu. Von diesen fünf Vertretern hat der Kreistag mindestens die Hälfte der zu entsendenden Vertreter aus Vorschlägen der Vertretungsorgane der Verbandsgemeinden und der großen kreisangehörigen Stadt Lahnstein zu wählen. Mit Schreiben vom 4. Juni 2019 hat die Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises darum gebeten, für die Wahl der weiteren Vertreter des Rhein-Lahn-Kreises jeweils einen Vertreter und einen Stellvertreter für die Regionalvertretung vorzuschlagen.

Es wird vorgeschlagen, dass die Stadtratsfraktionen sich auch in diesem Fall auf einen gemeinsamen Wahlvorschlag einigen. Das Vorgehen könnte im Rahmen der anstehenden Sitzung des Ältestenrates am 8. August vorbesprochen werden.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden, der nicht gewähltes Ratsmitglied ist, ruht gem. § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO bei Wahlen.

**Beschlussvorschlag:**

Nach Ergebnis der Beratung.

In Vertretung

(Sebastian Seifert)  
Beigeordneter